

Die nachstehenden Seiten,

Blätter lfd. Nr. 7/1 - Nr. 7/82,

enthalten das

P r o t o k o l l

über die 7. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach in der Legislaturperiode 2011/2016 am

**Montag, dem 30. Januar 2012,
im Bürgersaal des Fritz-Treutel-Hauses, Bergstr. 20.**

Von der Stadtverordnetenversammlung sind anwesend:

SPD-Fraktion:

Herr Stv. Vasilios Angelis,
Herr Stv. Thomas Dürr,
Frau Stv. Katja Ehrlich,
Herr Stv. Stephan Ehser,
Herr Stv. Heiko Gyr,
Herr Stv. Hans-Peter Hamann,
Herr Stv. Christoph Harth,
Herr Stv. Wilfried Harth,
Herr Stv. Karlheinz Herth,
Frau Stv. Johanna Klauß,
Frau Stv. Yvonne Koslik,
Herr Stv. Lars Laun,
Herr Stv. Siegfried Ortlieb,
Herr Stv. Günter Schneider,
Herr Stv. Bernd Erik Wiegand,
Herr Stv. Rainer Wilhelm,
Herr Stv. Jürgen Zeller.

CDU-Fraktion:

Herr Stv. Uwe Albert,
Frau Stv. Christine Breser,
Herr Stv. Francisco Corro,
Herr Stv. Dr. Michael de Frênes,
Herr Stv. Kristian Furch,
Herr Stv. Hubert Ley,
Frau Stv. Helga Oehne.

WIK-Fraktion:

Herr Stv. Dilaver Hazer,
Herr Stv. Günther Jeschek,
Herr Stv. Thorsten Riesner,
Herr Stv. Herbert Schall,
Herr Stv. Werner Suppus,
Herr Stv. Dieter Tanke,
Frau Stv. Eleonore Wagner,
Herr Stv. Bruno Zecha.

Fraktion „Freie Wähler“:

Frau Stv. Fatme Fourne,
Herr Stv. Werner Goy,
Herr Stv. Ayhan Isikli.

Fraktion „Die Linke/E.U.K.“:

Herr Stv. Dr. med. Christos Pelekanos, (bis 21:50 Uhr)
Herr Stv. Jens Wiegand.

Vom Magistrat sind anwesend:

Herr Bürgermeister Manfred Ockel,
Herr Erster Stadtrat Kurt Linnert,
Herr Stadtrat Ernst Freese,
Herr Stadtrat Arno Rüdiger Peik,
Frau Stadträtin Ursula Will,
Herr Stadtrat Klaus Breser,
Herr Stadtrat Alfred Wiegand,
Herr Stadtrat Hans Beck,
Frau Stadträtin Annerose Tanke,
Herr Stadtrat Sefket Tzevdet.

Vom Ausländerbeirat sind anwesend:

Frau Evangelia Ntasiopoulou,
Herr Giuseppe Roselli,
Herr Giuseppe Serio,
Herr Theocharis Papadopoulos,
Herr Aydin Baz,
Herr Ekrem Giourouk,
Herr Ersin Vurucu,
Herr Mehmet Serttas.

Von der Verwaltung sind anwesend:

Frau Magistratsoberrätin Annerose Pohling-Storck,
Herr Amtmann Oliver Beck,
Herr Verw.-Angest. Hartmut Blaum,
Herr Dipl.-Ing. Michael Reuthal,
Herr Magistratsoberrat Klaus Mittas,
Herr Dipl.-Verw. Jörg Ritzkowsky,
Herr Verw.-Fachangest. Thorsten Schreiner,
Herr Verw.-Angest. Jochen Schaab,
Herr Oberinspektor Marco Theobald.

Als Schriftführer fungiert:

Herr Oberamtsrat Stefan Weikl.

Entschuldigt fehlen:

./.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Helga Oehne eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach, heißt die Anwesenden willkommen und stellt fest, dass nach form- und fristgerechter Einladung 37 Stadtverordnete anwesend sind und die Stadtverordnetenversammlung somit beschlussfähig ist.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Helga Oehne teilt mit, dass die Anträge zu den Tagesordnungspunkten 10 und 11 von den Antragstellern zurückgezogen wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung geht nunmehr zur Beratung der Tagesordnung über und beschließt in den nachfolgenden Angelegenheiten wie folgt:

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/1**

Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Oehne weist darauf hin, dass in Absprache mit Herrn Bürgermeister Ockel die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im April vom 26.04.2012 auf den 25.04.2012 verlegt wird, da am 26.04.2012 im Rahmen des Jubiläums „60 Jahre Stadt Kelsterbach“ ein Konzert mit Musik von Glenn Miller stattfindet.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/2.1**

Anträge zum Haushalt 2012

Aufstellung einer Eisbahn auf dem Schlossplatz

(M 30/10, HF 7/1.2.1)

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen „60 Jahre Stadtrechte 2012“ vom 30.11.2012 bis 09.12.2012 auf dem Schlossplatz eine Eisbahn errichtet wird.

Die WIK-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zur entsprechenden Beschlussempfehlung des Magistrats Nr. 30/10 vom 13.12.2011:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach beschließt, dass die erforderlichen Mittel in Höhe von 15.000 € aus den vorhandenen Mitteln des Haushaltes von 2012 bestritten werden.

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Stimmenthaltungen, entsprochen.)

Eine Abstimmung über die eigentliche Beschlussempfehlung des Magistrats Nr. 30/10 vom 13.12.2011 ist somit hinfällig.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/2.2**

Anträge zum Haushalt 2012

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über eine Haushaltssperre in der Position 13 des Ergebnishaushalts (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

(HF 7/1.2.2)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Für die unter der Position 13 des Ergebnishaushaltes 2012 der Stadt Kelsterbach zum Stand 11.11.2011 geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 14.108.924,- € wird eine 15%ige Haushaltssperre beschlossen.

Sollte es im Laufe des Jahres zu überplanmäßigen Ausgaben kommen, wird der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt, eine Befreiung von der Haushaltssperre vorzunehmen. Der Haupt- und Finanzausschuss ist weiterhin berechtigt, zu beschließen, dass der freigegebene Betrag in einem anderen Budget eingespart werden muss. Hierzu hat der Magistrat eine Empfehlung abzugeben.

Dem Haupt- und Finanzausschuss sind bis zu seiner Sitzung am 26.04.2012 Informationen darüber vorzulegen, wie sich diese Sperre im Haushaltsvollzug auswirkt. Hierzu ist ihm eine Liste darüber zu erstellen, an welchen Unterpositionen und Produkten innerhalb der Position 13 konkret Kürzungen in welcher Höhe vorgenommen werden, wo nach Einschätzung des Magistrats die Haushaltssperre ggf. nicht eingehalten werden kann, aus welchen Unterpositionen und Produkten Mehrausgaben in diesen Fällen gedeckt werden sollen und wo dies ggf. nicht möglich ist. Dabei sind nur Positionen ab einer Summe von 10.000,- € zu berücksichtigen. Diese Liste dient ausschließlich der Information des Haupt- und Finanzausschusses und stellt die Genehmigung der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Haushaltssatzung nicht in Frage.

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Stimmenthaltungen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012, Beschluss-Nr. 7/2.3**

Anträge zum Haushalt 2012

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über die Anpassung der mittelfristigen Ergebnisplanung

(HF 7/1.2.3)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, sich in den kommenden Haushaltsjahren bei der Haushaltsplanerstellung an folgenden Zielwerten für den Ergebnishaushalt zu orientieren:

- 1. Ziel der Haushaltspolitik ist, dass das ordentliche Ergebnis bis 2015 kein Defizit mehr aufweist.***
- 2. Hierzu soll 2013 im ordentlichen Ergebnis mit einem Defizit von maximal 4 Mio. € geplant werden, 2014 mit einem Defizit von maximal 2 Mio. € und 2015 mit einem ordentlichen Ergebnis von 0.***
- 3. Ungeplante bzw. überdurchschnittlich hohe Mehreinnahmen sind vorrangig zum Defizitabbau bzw. zum Aufstocken der Rücklage zu verwenden. Orientierungspunkt dabei sind die Durchschnittswerte der jeweils letzten 10 Jahre.***

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Ergänzungsantrag:

- 4. Dabei sind auch andere Zielsetzungen zu beachten, beispielsweise die Erhaltung wertvoller geschaffener Strukturen. Diese Ziele sind mit den finanziellen Zielen und Vorgaben in Übereinstimmung zu bringen.***

Es wird zuerst über den Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion abgestimmt.

(Der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion wird mit 20 Nein-Stimmen, bei 17 Ja-Stimmen, abgelehnt.)

Anschließend wird über den ursprünglichen Antrag ohne die Ergänzung abgestimmt.

(Dem ursprünglichen Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Nein-Stimmen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/2.4**

Anträge zum Haushalt 2012

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über die Sperrung der Investitionsmaßnahme 2008/0028 (Neubau Kiosk Mainstraße)

(HF 7/1.2.4)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Die im Haushaltsplan 2012 eingeplanten Mittel für die Investitionsmaßnahme 2008/0028 in Höhe von 275.000,00 € werden gesperrt.

Eine mögliche Entsperrung erfolgt in den Ausschüssen für Bauen, Planung und Umweltschutz sowie im Haupt- und Finanzausschuss.

Folgende Kriterien müssen für eine mögliche Entsperrung erfüllt sein bzw. vorliegen:

- a) Kostenschätzung nach DIN***
- b) Raumkonzept***
- c) Entwurfsplanung***
- d) Nutzungskonzept in Abstimmung mit dem Pächter***
- e) Gestaltungskonzeption mit Freiraumplanung Mainvorland***
- f) Wirtschaftlichkeitsberechnung***
- g) Gestaltung Bushaltestelle***
- h) Gespräche mit den Anwohnern im Unterdorf sind in einer Bürgerversammlung zu führen***
- i) ausführliche Beratungen sind in den Fachausschüssen zu führen***

Aussagekräftige Pläne und Unterlagen zu den Punkten a) - g) sind den o. g. Ausschüssen vorzulegen.

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Stimmenthaltungen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/2.5**

Anträge zum Haushalt 2012

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über die Kürzung der Investitionsmaßnahme 2012/0019 (Neuer Ruheraum Sauna Sport- u. Wellnessbad)

(HF 7/1.2.5)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Die im Haushaltsplan 2012 eingeplanten Mittel für die Investitionsmaßnahme 2012/0019 „Neuer Ruheraum Sauna SWB“ werden pauschal um 20% gekürzt.

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Stimmenthaltungen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/2.6**

Anträge zum Haushalt 2012

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über die Verschiebung der Investitionsmaßnahme 2012/0017 (Abriss und Neubau Treppenanlage Kirschenallee)

(HF 7/1.2.6)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Die im Haushaltsplan 2012 eingeplanten Mittel für die Investitionsmaßnahme 2012/0017 „Abriss und Neubau Treppenanlage Kirschenallee“ werden aus dem Ansatz 2012 gestrichen und in den Finanzplan 2013 verschoben.

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Nein-Stimmen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/3.1**

**Haushaltsplan der Stadt Kelsterbach für das Haushaltsjahr 2012;
hier: Personalmaßnahmen - Wiederbesetzungssperre**

Antrag der Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler sowie DIE LINKE / EUK der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach über die Einrichtung einer Stellenbesetzungssperre

(HF 7/1.3.1)

Die Fraktionen der WIK, der CDU, der Freien Wähler und DIE LINKE / EUK stellen folgenden Antrag:

Der Haushaltssatzung 2012 wird ein § 7 mit folgendem Wortlaut angefügt:

„Im Jahr 2012 freiwerdende Planstellen werden grundsätzlich nicht wiederbesetzt.

Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Haupt- und Finanzausschuss, in besonderen Fällen Ausnahmen zu genehmigen.

In diesen Ausnahmefällen erfolgt eine Wiederbesetzung frühestens nach 3 Monaten ab dem Freiwerden der Stelle.“

(Dem Antrag wird mit 20 Ja-Stimmen, bei 17 Nein-Stimmen, entsprochen.)

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/3.2**

**Haushaltsplan der Stadt Kelsterbach für das Haushaltsjahr 2012;
hier: Personalmaßnahmen - Wiederbesetzungssperre**

Beschlussvorschlag des Magistrats Nr. 28/1 vom 29.11.2011

(M 28/1, HF 7/1.3.2)

Aufgrund der Beschlussfassung zu TOP 3.1 erübrigt sich eine Abstimmung über die
Beschlussempfehlung des Magistrats gemäß Beschluss-Nr. 28/1 vom 29.11.2011

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/4**

Haushaltssatzung der Stadt Kelsterbach für das Haushaltsjahr 2012

(M 28/2, Stv.-Vers. 6/2, HF 6/1.2 und 7/1.4)

I. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 114a ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757) hat die Stadtverordnetenversammlung am 30.01.2012 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

im **Ergebnishaushalt**

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	37.626.863 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	45.521.330 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	750.000 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR

mit einem Fehlbedarf von	7.144.467 EUR
--------------------------	---------------

im **Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.385.177 EUR
---	---------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.023.269 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	11.562.794 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	28.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	198.840 EUR

mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	8.906.386 EUR
--	---------------

festgesetzt.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/4**

Haushaltssatzung der Stadt Kelsterbach für das Haushaltsjahr 2012

(M 28/2, Stv.-Vers. 6/2, HF 6/1.2 und 7/1.4)

- 2 -

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2012 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 28.000 EUR festgesetzt.

Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B von EURO 28.000 enthalten.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2012 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite die im Haushaltsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 250 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 250 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 380 v. H. |

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/4**

Haushaltssatzung der Stadt Kelsterbach für das Haushaltsjahr 2012

(M 28/2, Stv.-Vers. 6/2, HF 6/1.2 und 7/1.4)

- 3 -

§ 7

Haushaltswirtschaftliche Sperre:

Für das Haushaltsjahr 2012 wird bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Position 13 Ergebnishaushalt eine Haushaltssperre in Höhe von 15 % auf alle Ansätze verhängt. Die Berechtigung zur Aufhebung der Sperre, ganz oder in einzelnen Bereichen wird an den Haupt- und Finanzausschuss übertragen. Der Haupt- und Finanzausschuss wird weiterhin berechtigt zu beschließen, dass der freigegebene Betrag in einem anderen Budget eingespart werden muss. Hierzu hat der Magistrat eine Empfehlung abzugeben.

Stellenwiederbesetzungssperre:

Im Jahr 2012 freiwerdende Planstellen werden grundsätzlich nicht wiederbesetzt. Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Haupt- und Finanzausschuss, in besonderen Fällen Ausnahmen zu genehmigen. In diesen Ausnahmefällen erfolgt eine Wiederbesetzung frühestens nach 3 Monaten ab dem Freiwerden der Stelle.

(Einstimmige Beschlussfassung.)

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/5

Verbesserung der Breitbandversorgung der Stadt Kelsterbach;
hier: Handlungsoptionen nach Vorlage der Machbarkeitsstudie

(M 33/14, HF 7/1.5, BPU 13/1)

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die vorliegende Machbarkeitsstudie „Breitband Masterplan: Eine Studie für die Stadt Kelsterbach“ und den aktuellen Stand der hieraus resultierenden Handlungsoptionen zur Kenntnis.

Anmerkung: Der „Breitband Masterplan: Eine Studie für die Stadt Kelsterbach“ ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Um 21:50 Uhr verlässt Herr Stv. Dr. Christos Pelekanos die Sitzung.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/6**

Positionspapier „Die Region und der Flughafen – Forderungen zum Schutz der Lebensqualität und der Gesundheit im Ballungsraum Rhein-Main“;
hier: Empfehlung zur Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung

(M 30/3, HF 7/1.6, BPU 13/3)

Das von der „Kommission zur Abwehr des Fluglärms – Flughafen Frankfurt Main (Fluglärmmmission) am 18. Oktober 2011 beschlossene Positionspapier „Die Region und der Flughafen – Forderungen zum Schutz der Lebensqualität und der Gesundheit im Ballungsraum Rhein-Main“ wird von der Stadt Kelsterbach unterstützt.

(Der Beschluss wird mit 34 Ja-Stimmen, bei 2 Stimmenthaltungen, gefasst.)

Anmerkung: Das Positionspapier ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/7**

Gewährung von Zuschüssen durch den Kultur- und Sportausschuss an Kelsterbacher Vereine, Organisationen und Verbände im Jahre 2011

(M 33/3, HF 7/1.7, KS 6/2)

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Kultur- und Sportausschuss gem. § 7 (II.) der Hauptsatzung der Stadt Kelsterbach im Jahre 2011 Zuschüsse an Kelsterbacher Vereine, Organisationen und Verbände sowie die Kirchengemeinden mit einem

Gesamtbetrag von 112.748,43 Euro

gewährt hat.

Davon entfielen auf den

Ergebnishaushalt 105.646,43 Euro und für

Investitionen 7.102,00 Euro.

Anmerkung: Die Aufstellung über die vom Kultur- und Sportausschuss im Jahr 2011 gewährten Zuschüsse ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/8

Bericht an die Stadtverordnetenversammlung;
hier: Antrag der Fraktion „Freie Wähler“ auf Einrichtung von Babywickeltischen bzw.
Babywickelbrettern in städtischen Einrichtungen

(M 33/2, HF 7/1.8)

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt folgenden Bericht des Magistrats zur Kenntnis:

In folgenden Einrichtungen wurden Babywickeltische bzw. Babywickelbretter
angebracht:

- Stadt- und Schulbibliothek
- Schulmensa
- Integrierte Gesamtschule
- Baugé-Halle
- Sanitärgebäude
- Rathaus (Alt- und Neubau)
- Kegelsportanlage
- Fritz-Treutel-Haus
- Sportpark.

In folgenden Einrichtungen gab es bereits Wickeltische / Wickelbretter:

- Mehrzweckhalle Nord
- Mehrzweckhalle Süd.

Der Magistrat sieht den Antrag als erledigt an.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/9**

Widerspruch des Bürgermeisters gem. § 63 Abs. 1 HGO gegen Beschl.-Nr. 5/7 der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2011 (Antrag der CDU-Fraktion vom 22.10.2011 betr. Vergabe von Aufträgen)

(HF 7/1.9)

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Dem Widerspruch des Bürgermeisters gemäß Schreiben vom 15.11.2011 wird abgeholfen. Der Beschluss Nr. 5/7 der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2011 wird aufgehoben.

(Dem Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen, bei 13 Stimmenthaltungen, entsprochen.)

**P r o t o k o l l der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/10**

Antrag der CDU-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach betr. Änderung
der Hauptsatzung (§1 Abs. 3)

(HF 7/1.10)

Der Antrag wird von Seiten der CDU-Fraktion zurückgezogen.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/11**

Antrag der CDU-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung Kelsterbach betr. Änderung der Hauptsatzung (§1 Abs. 6)

(HF 7/1.11)

Der Antrag wird von Seiten der CDU-Fraktion zurückgezogen.

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach
von der Sitzung am 30.01.2012 , Beschluss-Nr. 7/12**

Anfragen an den Magistrat

Anfrage der WIK-Fraktion vom 13.01.2012 zur Klärung des Status‘ der wie am 07. November 2011 geforderten Lärmmessstellen

(M 34/5)

Die Anfrage der WIK-Fraktion vom 13.12.2012 zur Klärung des Status‘ der wie am 07. November 2011 geforderten Lärmmessstellen wird von Herrn Bürgermeister Ockel gemäß Magistratsbeschluss Nr. 34/5 vom 24.01.2012 beantwortet.

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr.

Die Vorsitzende:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Oehne', written in a cursive style.

(Oehne)
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Schriftführer:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Weikl', written in a cursive style.

(Weikl)
Oberamtsrat